

STEUERBERATUNG GEFRAGT: IN GUTEN UND IN SCHLECHTEN ZEITEN

DIE ROLLE DER STEUERBERATUNG FÜR WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT

Steuerberaterinnen und Steuerberater stehen ihren Mandantinnen und Mandanten zur Seite – im laufenden Betrieb und in Krisenzeiten. Das Coronavirus und die behördlichen Eindämmungsmaßnahmen haben viele Selbstständige und Unternehmen zu wirtschaftlichem Stillstand gezwungen. Einnahmen brechen weg, doch laufende Kosten wie Miete und Gehälter müssen weitergezahlt werden. Die Regierung hat daher Hilfsprogramme aufgesetzt: Es gibt unter anderem finanzielle Soforthilfen, Steuererleichterungen, Kurzarbeitergeld und Staatsdarlehen. Mit ihren umfassenden steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Kenntnissen unterstützen Steuerberaterinnen und Steuerberater ihre Mandantschaft dabei, finanziell sicher durch die Krise zu kommen, und tragen zur Stabilisierung der Wirtschaft bei.

M1: FREIER BERUF

Steuerberaterinnen und Steuerberater gehören einem freien Beruf an, ähnlich wie Ärztinnen und Ärzte oder Rechtsanwältinnen und -anwälte. Der Berufszugang ist dabei reglementiert und nur durch entsprechende Berufserfahrung und das berufsrechtlich festgelegte Steuerberaterexamen möglich. Da die zu Steuer beratenden Berufe oft detaillierten Einblick in die wirtschaftlichen und persönlichen Verhältnisse ihrer Mandantschaft hat, sind sie gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Angehörige dieses freien Berufs gehören zudem einer Steuerberaterkammer an. Kammern ergänzen staatliche Behörden. Sie sind Aufsichtsbehörde für die Einhaltung der Berufspflichten in der Steuerberatung, erteilen Berufszulassungen und können diese auch entziehen. Daneben vertreten sie als Berufsvereinigung die Interessen der in der Steuerberatung gegenüber der Politik. Und sie sorgen für ein breites Angebot der beruflichen Aus- und Fortbildung.

Durch die kammerliche Selbstverwaltung und -kontrolle können zu Steuern Beratende ihren Beruf frei und unabhängig vom Staat ausüben. Sie sind ihrer Mandantschaft verpflichtet und beraten diese ohne staatliche Einflussnahme. Dabei verstehen sie sich als Mittler zwischen Staat, den Finanzbehörden und den Steuerpflichtigen.

M2: VORBEHALTSAUFGABEN

Bei den Aufgaben in der Steuerberatung steht die persönliche Beratung ganz oben. Einige damit verbundene Tätigkeiten sind gesetzlich der Steuerberatung und verwandten Berufen wie Rechtsanwältinnen und -anwälten und der Wirtschaftsprüfung vorbehalten, das heißt nur sie dürfen diese ausführen. So soll sichergestellt werden, dass die Mandantschaft bestmöglich und fachlich fundiert beraten werden. Zu diesen sogenannten Vorbehaltsaufgaben gehören:

- **Allgemeine Beratung in Steuersachen:** beraten zum Steuerrecht, zur Steuergestaltung, zur Wahl einer Rechtsform, zu Subventionen und Fördermitteln; mit Behörden Rücksprachen halten; an Betriebsprüfungen teilnehmen etc.
- **Bearbeitung von Steuerangelegenheiten:** Steuererklärungen erstellen (zum Beispiel für die Einkommen-, Körperschaft-, Gewerbe- oder Umsatzsteuer); Steuerbescheide prüfen; Steueranmeldungen durchführen (zum Beispiel für die Lohn-, Kapitalertrag- oder Umsatzsteuer); Anträge stellen (zum Beispiel auf Investitions- oder Eigenheimzulage)
- **Finanzbuchführung und Lohnbuchführung:** Finanz- und Lohnbuchführung für die Mandantschaft einrichten und durchführen; Arbeitnehmerdaten sammeln, eingeben und aufstellen; Lohnabrechnungen aufbereiten und erstellen
- **Erstellung von Abschlüssen:** Jahresabschluss, Einnahmenüberschussrechnung, Bilanzen erstellen
- **Vertretung vor Finanzämtern:** für die Mandantschaft Anträge beim Finanzamt stellen, zum Beispiel auf Anpassung der Steuervorauszahlung, auf Fristverlängerung oder auf Stundung von Steuerschulden; die Rechte der Mandantschaft gerichtlich durchsetzen, zum Beispiel Einsprüche beim Finanzamt erheben, vor Finanzgerichten klagen, Revision beim Bundesgerichtshof einreichen

- **Vertretung bei Steuerstrafen und Steuerordnungswidrigkeiten:** steuerpflichtige Personen bei Steuerstrafverfahren und Steuerordnungswidrigkeiten vertreten, zum Beispiel bei Steuerhinterziehung oder Steuervergütung

Quelle: Steuerberaterkammer Nürnberg, www.stbk-nuernberg.de, Stand: April 2020

M3: BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE BERATUNG

Steuerberaterinnen und Steuerberater begleiten ihre Mandantschaft oft viele Jahre lang. Dann geht es neben steuerlichen auch zunehmend um betriebswirtschaftliche Fragen. Das nötige Wissen eignen sich zu Steuern Beratende bereits während ihrer Ausbildung und bei der Vorbereitung auf das Steuerberaterexamen an. Indem sie dafür sorgen, dass ihre Mandantschaft wirtschaftlich erfolgreich ist, fördern sie auch die allgemeine Wirtschaftsentwicklung.

Die betriebswirtschaftliche Beratung gehört übrigens zu den sogenannten vereinbarten Tätigkeiten – also Aufgaben, die mit dem steuerberatenden Beruf zu vereinbaren sind. Diese sind im Steuerberatungsgesetz festgelegt. Weitere vereinbarte Tätigkeiten sind zum Beispiel die Arbeit in der Finanzierungsberatung, der Insolvenz- und Nachlassverwaltung, der Vermögensberatung oder als Sachverständige. Die fundierte Ausbildung in der Steuerberatung ermöglicht ihnen somit eine große Bandbreite an Tätigkeiten.

M4: STEUERBERATUNG IN DER CORONA-KRISE

Alexandra Glöbinger, Steuerberaterin mit eigener Kanzlei aus Fürth:

„Durch die Corona-Krise habe ich momentan deutlich mehr zu tun – vor allem die telefonische Beratung hat stark zugenommen. Jeder ist in der einen oder anderen Weise von der Krise betroffen, und jeder hat dazu Fragen. Dabei geht es oft um aktuelle Themen wie staatliche Hilfen, Lohnkürzungen wegen Kurzarbeit und Ähnliches. Hinzu kommt, dass manche Sachlagen sich fast stündlich ändern, zum Beispiel beim Thema Kurzarbeit. Was heute noch stimmt, kann morgen schon nicht mehr aktuell sein. Als Steuerberaterin muss ich mich immer auf dem aktuellen Stand der Dinge halten.“

Aus wirtschaftlicher Sicht geht es für Betriebe derzeit vor allem darum, die Zahlungsfähigkeit zu erhalten und Arbeitsplätze zu sichern. Das sind gerade die größten Herausforderungen für Unternehmen. Viele Betriebe beantragen daher jetzt die Soforthilfe der Regierung und die staatlich geförderten Darlehen. Um die Kredite von der Bank zu erhalten, brauchen sie von uns Steuerberatern die betriebswirtschaftliche Auswertung. Die Banken wollen die Zahlen möglichst tagsaktuell von uns haben.

In dieser Krise gehört es auch dazu, meine Mandanten zu motivieren und mit ins Boot zu holen, damit sie die aktuelle Situation erfolgreich meistern. Für viele ist die Krise schwer zu ertragen, weil nicht klar ist, wie lange sie noch anhält. Ich selbst erlebe meine Arbeit gerade als besonders wichtig und sinnvoll, da ich sehe, dass ich Menschen existenziell weiterhelfen kann. Auf wirtschaftlicher Ebene sind Steuerberater in der Krise eine wichtige Schlüsselfigur.“

Telefoninterview am 23. April 2020, www.alexandra-gloessinger.de

STEUERBERATUNG GEFRAGT: IN GUTEN UND IN SCHLECHTEN ZEITEN

DIE ROLLE DER STEUERBERATUNG FÜR WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT

ARBEITSAUFTRÄGE

- Grundwissen:** Jede Steuerberaterin und jeder Steuerberater muss Mitglied einer Kammer sein (**M1**). Erstellen Sie eine Liste mit Berufspflichten, die Steuerberaterinnen und Steuerberater erfüllen müssen. Notieren Sie dabei stichpunktartig, was unter jeder Pflicht zu verstehen ist. Weitere Infos finden Sie in der Berufsordnung der Bundessteuerberaterkammer, erhältlich unter www.bstbk.de > Berufsbild Steuerberater > Der Steuerberater.
- Vertiefung:** Erläutern Sie anhand von **M2**, warum es Aufgaben gibt, die gesetzlich Steuerberaterinnen und Steuerberatern und einigen verwandten Berufen vorbehalten sind. Berücksichtigen Sie dabei auch die Ausbildung von Steuerberaterinnen und Steuerberatern auf dem interaktiven Tafelbild „Wege ins Berufsfeld Steuerberatung“, erhältlich unter www.lehrer-online.de > Themen > Berufs- und Arbeitswelt > Berufsfeld Steuerberatung.
- Reflexion:** Erstellen Sie **zu zweit** eine Mindmap, auf der Sie in Stichpunkten darstellen, wie Steuerberaterinnen und Steuerberater in der Corona-Krise betroffene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und Unternehmen unterstützen können (**M3** und **M4**). Berücksichtigen Sie dabei auch Möglichkeiten der Digitalisierung, zum Beispiel mithilfe des Arbeitsblatts „Digitalisierung der Berufswelt“, erhältlich unter www.lehrer-online.de > Themen > Berufs- und Arbeitswelt > Berufsfeld Steuerberatung.